



Zweckverband Pattonville

Zweckverband Pattonville, John-F.-Kennedy-Allee 19/3, 71686 Remseck
Öffentlichkeit

Claudia Bauder
Geschäftsstellenleitung Zweckverband
Pattonville
Bauder@remseck.de

08. Mai 2026

EINLADUNG

zur **Verbandsversammlung des Zweckverbands Pattonville**
am **Mittwoch, den 20.05.2026, um 18:00 Uhr**
im **Bürgersaal, John-F.-Kennedy-Allee 19/2, 71686 Remseck am Neckar**

Tagesordnung:

<u>Öffentlich</u>		Vorlage ZV
TOP 1	Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Unterstützung bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz	06/2026
TOP 2	Reduzierung der Standards der öffentlichen Infrastruktur in Pattonville	07/2026
TOP 3	Optimierung der Kita-Plätze in Pattonville	09/2026

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Schönberger
Verbandsvorsitzender



VORLAGE Nr. 06/2026

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussfassung in der | <input type="checkbox"/> nichtöffentlichen |
| <input type="checkbox"/> Beratung in der | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen |
| <input type="checkbox"/> Kenntnisnahme in den | <input checked="" type="checkbox"/> GR-Sitzungen in Remseck
und Kornwestheim sowie Ver-
bandsversammlung |
-
-

Betreff: Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Unterstützung bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz

Beschlussvorschlag:

- 1. Es wird beschlossen einen externen Dienstleister mit der fachlichen Unterstützung bei der Erstellung bzw. Finalisierung der Eröffnungsbilanz nach den Vorgaben des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens zu beauftragen.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen.**
- 3. Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt die Auftragsvergabe zu erteilen.**
- 4. Die hierfür derzeit noch nicht bezifferbaren außerplanmäßigen Aufwendungen 2026 werden beschlossen.**

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) ist vom Zweckverband Pattonville eine Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 zu erstellen.

Vorbereitende Arbeiten zur Eröffnungsbilanz wurden bereits durchgeführt. Aufgrund der Komplexität der rechtlichen und fachlichen Anforderungen müssen diese Arbeiten jedoch fachlich geprüft, teilweise überarbeitet und ergänzt werden.

Für die Einhaltung des Zeitplans Mitte 2027 und die Gewährleistung einer rechtssicheren und prüfungsfesten Eröffnungsbilanz wird externe Unterstützung benötigt.

Viele Vorschriften des NKHR lassen Interpretationsspielräume zu. Unterschiedliche Auslegungen können erhebliche Auswirkungen haben. Externe Experten bringen Vergleichswerte, Erfahrungen aus Prüfungsverfahren sowie Sicherheit in der Argumentation gegenüber den Prüfenden mit.

Die Eröffnungsbilanz wird intensiv geprüft. Fehler können zu Beanstandungen und Korrekturen in Folgejahren verbunden mit erheblichem Mehraufwand führen. Eine vom erfahrenen Dienstleister begleitete Eröffnungsbilanz gewährleistet einen gewissen Standard und reduziert das Risiko von formalen und materiellen Fehlern erheblich.

Die Erstellung der Eröffnungsbilanz ist ein strategisch äußerst bedeutsamer Vorgang, da die Eröffnungsbilanz die Grundlage für zukünftige Jahresabschlüsse legt. Fehler wirken somit langfristig fort. Eine qualitativ hochwertige Aufstellung ist daher entscheidend.

Externe Beratung verursacht Kosten. Diese können allerdings geringer sein, als spätere Korrekturen, aufwändige Neubewertungen, zusätzliche Prüfungsrunden und Folgekosten durch zu korrigierende Anschaffungs- und Herstellungskosten und Abschreibungen.

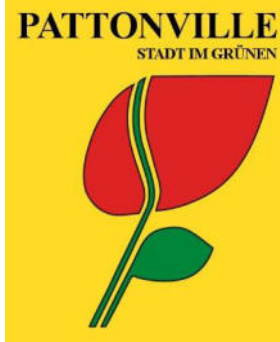
Ohne Angebote und einer vorherigen Prüfung der Unterlagenqualität durch den externen Dienstleister können die Kosten noch nicht beziffert werden. Im Haushaltsplan 2026 sind für die externe Unterstützung keine gesonderten Mittel vorgesehen. Die Beauftragung erfordert daher außerplanmäßige Aufwendungen.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Geschäftsaufwendungen (Konto 44310000) in den Teilhaushalten 1 und 5 sowie über die Betriebskostenumlage.

Anlagen:

-

Dirk Schönberger
Verbandsvorsitzender



Zweckverband Pattonville

Eröffnungsbilanz

Zweckverband Pattonville

Eröffnungsbilanz



- Erste Sichtung der Unterlagen zur Eröffnungsbilanz hat ergeben, dass
 - ⇒ eine grundsätzliche Überprüfung aller bisherigen Erfassungen und Bewertungen inklusive Dokumentation notwendig ist.
- Für die Einhaltung des Zeitplans Mitte 2027 und die Gewährleistung einer rechtssicheren und prüfungsfesten Eröffnungsbilanz
 - ⇒ wird externe Unterstützung benötigt.

Zweckverband Pattonville

Eröffnungsbilanz



- Viele Vorschriften des NKHR lassen Interpretationsspielräume zu. Unterschiedliche Auslegungen können erhebliche Auswirkungen haben.
 - ⇒ Externe Experten bringen Vergleichswerte, Erfahrungen aus Prüfungsverfahren sowie Sicherheit in der Argumentation gegenüber den Prüfenden mit.
- Die Eröffnungsbilanz wird intensiv geprüft, Fehler können zu Beanstandungen und Korrekturen in Folgejahren verbunden mit erheblichem Mehraufwand führen.
 - ⇒ Eine vom erfahrenen Dienstleister begleitete Eröffnungsbilanz gewährleistet einen gewissen Standard und reduziert das Risiko von formalen und materiellen Fehlern erheblich.

Zweckverband Pattonville

Eröffnungsbilanz



- Die Erstellung der Eröffnungsbilanz ist ein strategisch äußerst bedeutsamer Vorgang, da die Eröffnungsbilanz die Grundlage für zukünftige Jahresabschlüsse legt. Fehler wirken somit langfristig fort.
 - ⇒ Eine qualitativ hochwertige Aufstellung ist daher entscheidend.
- Externe Beratung verursacht Kosten.
 - ⇒ Diese können allerdings geringer sein, als spätere Korrekturen, aufwändige Neubewertungen, zusätzliche Prüfungsrunden und Folgekosten durch zu korrigierende Anschaffungs- und Herstellungskosten und Abschreibungen.

Zweckverband Pattonville

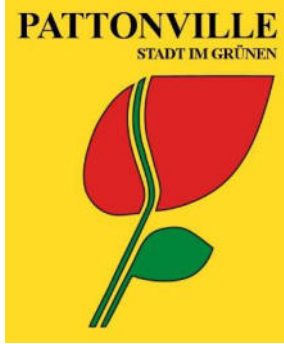
Eröffnungsbilanz



- Aufgrund der GPA-Prüfungsberichte ist außerdem bekannt, dass in der Vergangenheit in der Anlagenbuchhaltung der Abwasserbeseitigung umfassender Korrektur- und Änderungsbedarf im Abwasserbereich vorhanden ist. Hierbei geht es um eine umfassende, fachlich anspruchsvolle Aufarbeitung. Es ist davon auszugehen, dass die Vermögenserfassung und Vermögensbewertung sämtlicher Vermögensgegenstände außerhalb der Abwasserbeseitigung ebenfalls umfassend überarbeitet werden muss.
 - ⇒ Dies erschwert und verzögert die Erstellung der Eröffnungsbilanz zusätzlich.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



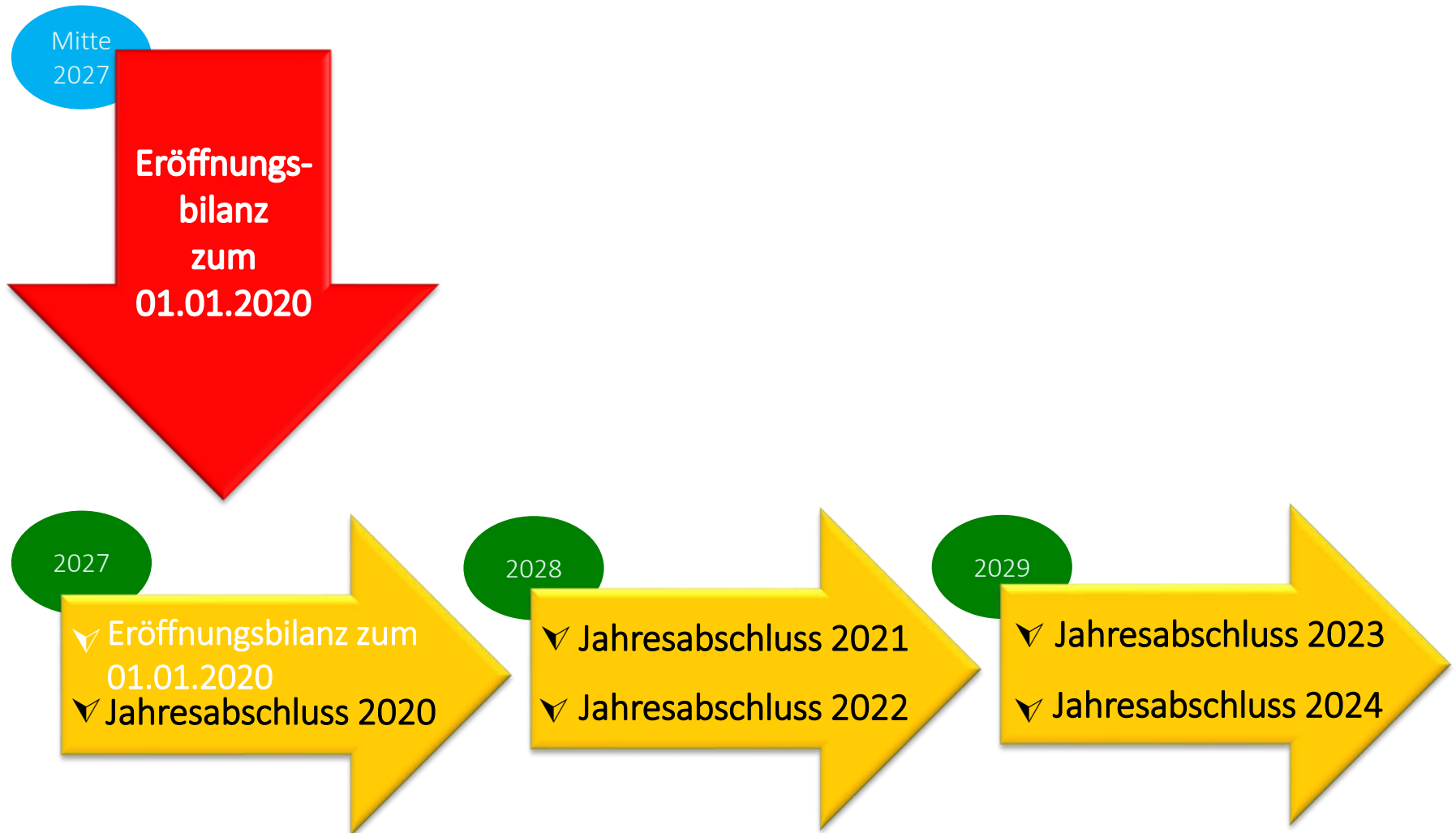
Zweckverband Pattonville

Zeitplan

Eröffnungsbilanz und Jahresabschlüsse

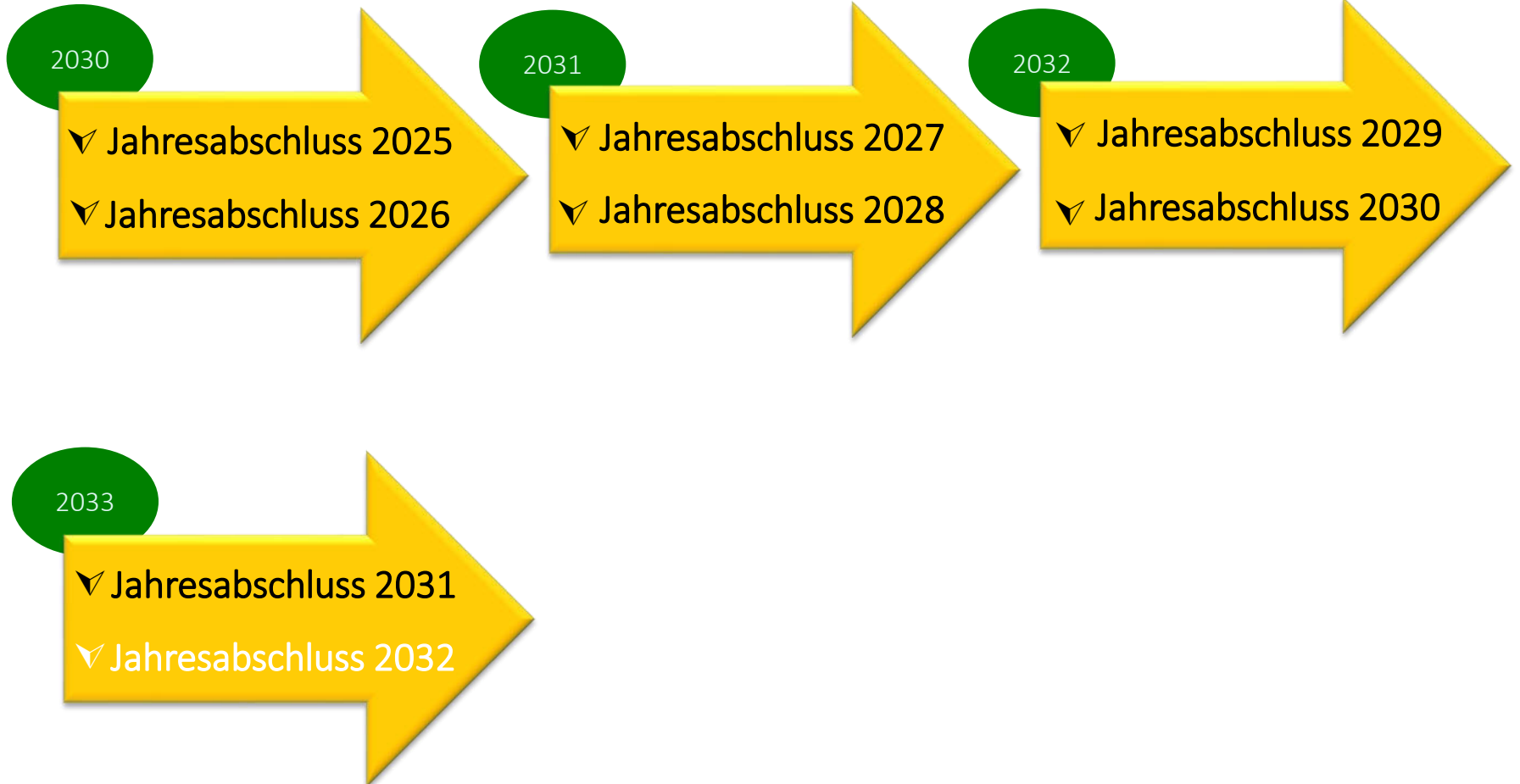
Zweckverband Pattonville

Zeitplan Eröffnungsbilanz und Jahresabschlüsse



Zweckverband Pattonville

Zeitplan Eröffnungsbilanz und Jahresabschlüsse





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



VORLAGE Nr. 07/2026

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussfassung in der | <input type="checkbox"/> nichtöffentlichen |
| <input type="checkbox"/> Beratung in der | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen |
| <input type="checkbox"/> Kenntnisnahme in den | <input checked="" type="checkbox"/> GR-Sitzungen in Remseck
und Kornwestheim sowie Ver-
bandsversammlung |
-
-

Betreff: Reduzierung der Standards der öffentlichen Infrastruktur in Pattonville

Beschlussvorschlag:

Es wird die Reduzierung der Standards für die Reinigung und Grünpflege in Pattonville beschlossen.

Sachdarstellung:

In der Lenkungsgruppe am 11.12.2025 wurde über den Betrieb, die Unterhaltung und die Instandsetzung der öffentlichen Infrastruktur in Pattonville gesprochen. In diesem Gespräch wurde auf die aktuelle Finanzlage der beiden Städte hingewiesen und um Reduzierung der Unterhaltungskosten gebeten. Deshalb könnten im Laufe des Jahres 2026 die Standards geändert werden.

Die jetzigen Standards für die Reinigung und Grünpflege in Pattonville sind wie folgt:

- Im Umfeld des Martin-Luther-King-Platzes werden die öffentlichen Mülleimer inklusive wilder Müll von Montag bis Samstag geleert bzw. gereinigt.
- Die restlichen öffentlichen Mülleimer und Müllablagerung im öffentlichen Raum werden zweimal wöchentlich in Pattonville geleert bzw. gereinigt.
- Die maschinelle Reinigung der Straße wird alle 14 Tage durchgeführt.
- Die Grünanlagen in Pattonville werden viermal im Jahr gepflegt bzw. gemäht **(bereits jetzt minimaler Standard)**

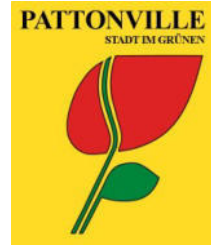
Die reduzierten Standards für die Reinigung und Grünpflege in Pattonville könnten wie folgt aussehen:

- Im Umfeld des Martin-Luther-King-Platzes werden die öffentlichen Mülleimer inklusive wilder Müll künftig Montag, Dienstag und Donnerstag bis Samstag geleert bzw. gereinigt **(Mittwoch entfällt)**
- Die restlichen öffentlichen Mülleimer und Müllablagerung im öffentlichen Raum bleiben bei dem zweimaligen wöchentlichen Turnus.

- Die maschinelle Reinigung der Straße wird auf einmal im Monat reduziert **(Halbierung des Reinigungszyklus)**
- Beibehaltung der jährlichen viermaligen Pflege und des Mähens der Grünanlagen in Pattonville **(bereits jetzt minimaler Standard)**

Die genannten Reduzierungen entsprechen nahezu dem heutigen Standard der Stadt Remseck. Mit einem Beschluss zur Reduzierung des Standards in Pattonville können Unterhaltungskosten eingespart werden. Hierdurch kann sich allerdings das Stadtbild verändern.

Dirk Schönberger
Verbandsvorsitzender



VORLAGE Nr. 09/2026

ZUR

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussfassung in der | <input type="checkbox"/> nichtöffentliche |
| <input type="checkbox"/> Beratung in der Lenkungsgruppe | <input checked="" type="checkbox"/> öffentliche |
| <input type="checkbox"/> Kenntnisnahme | <input checked="" type="checkbox"/> GR-Sitzungen in Remseck und Kornwestheim |

Betreff: Optimierung der Kita-Plätze in Pattonville

Beschlussvorschlag:

Zum Kitajahr 2026/2027 ist der Überhang an unbelegten Kitaplätzen in Pattonville auf über 100 Plätze (Leerstand) angewachsen. Verschiedene Maßnahmen der letzten Jahre die Plätze zu belegen sind von den Eltern nicht angenommen worden.

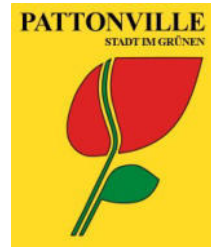
Die Kita Mitte wird zum Kitajahr 2026/27 auf die Kitas Ost und Süd verteilt und für die betroffenen Kinder und Mitarbeitenden werden jeweils individuelle Lösungen gefunden.

1. Das Personal und die Kinder der Kita Mitte werden auf die Kitas Süd und Ost umverteilt.

2. Im Zuge der Schließung der Kita Mitte beim Zweckverband Pattonville wird beschlossen, die bisherige Einrichtungsleitung und die stellvertretende Leitung vorübergehend unter Beibehaltung ihrer bisherigen Vergütung in einer der verbleibenden Einrichtungen (Kita Süd oder Kita Ost) einzusetzen.

Die Personalabteilung der Stadt Kornwestheim wird beauftragt, in enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bildung, Familie, Soziales der Stadt Remseck zeitnah ein Konzept für die dauerhafte Beschäftigung beider Führungskräfte zu erarbeiten und die Mitarbeiterinnen entsprechend einzusetzen. Die endgültige Festlegung der Einsatzorte erfolgt durch die Verwaltung in Abstimmung mit den Mitarbeiterinnen ohne weitere Beschlussfassung.

3. Der Vertrag zwischen dem Zweckverband Pattonville und dem freien Träger Unsere Champions GmbH, München über den Betrieb und die Förderung der UKI-



VORLAGE Nr. 09/2026

Kinderkrippe in Pattonville wird zum frühestmöglichen Zeitpunkt aufgehoben. Der Mietvertrag zwischen der GWG Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Baden-Württemberg, Stuttgart und dem Zweckverband Pattonville wird zum frühestmöglichen Zeitpunkt gekündigt.

4. Die Kindernester Sonnenschein und Pattonvilla beenden zum 30.06.2026 ihre Tätigkeit. Die Übernahme der Kinder erfolgt in Kindertageseinrichtungen des Zweckverbands oder der Stadt Remseck am Neckar.

5. Die Fachabteilungen der Städte Remseck am Neckar und Kornwestheim werden beauftragt, die Optimierungsmaßnahmen bzgl. der Kita-Plätze in Pattonville umzusetzen.

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung für den Stadtteil Pattonville wurde festgestellt, dass in den Kitas des Zweckverbandes Mitte, Süd und Ost zu Beginn des Kitajahres 2026/2027 insgesamt 108 Ü3-Kita-Plätze und 42 U3-Plätze frei sind. Dies bedeutet ungenutzte Räumlichkeiten und Leerstand in den Gebäuden. Außerdem sind die Entwicklungen der Kinderzahlen seit 2020 in Pattonville permanent rückläufig. Die genauen Zahlen können den Anlagen entnommen werden.

Dies veranlasste die zuständigen Fachabteilungen in beiden Städten Lösungsvorschläge zu erarbeiten und eine Umverteilung von Kindern und Personal zu prüfen.

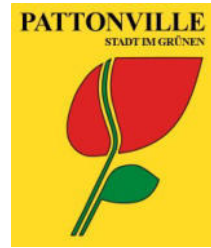
Die Verwaltung schlägt folgende Maßnahmen zur Optimierung der Kita-Plätze in Pattonville vor:

1. Umverteilung Personal und Kinder der Kita Mitte auf die Kitas Süd und Ost

Die Entscheidung, das Personal und die Kinder von der Kita Mitte auf die Kita Süd und Ost umzuverteilen begründet sich wie folgt:

Bei Aufnahme der Kinder der Kita Süd in die Kita Mitte wären in der Kita Mitte immer noch ca. 30% der Kita-Plätze und in der Kita Ost noch 50% der Kita-Plätze frei, was nach wie vor ungenutzte Räumlichkeiten und Leerstand bedeuten würde. Die Kita Mitte wurde im Gegensatz zur Kita Ost nicht originär als Kita gebaut, sondern die Kita Mitte wurde in dem Bürogebäude John-F.-Kennedy-Allee 19 untergebracht. Nach der Umverteilung können die Räumlichkeiten weitervermietet und Mieteinnahmen erzielt werden.

Zweckverband Pattonville
John-F.-Kennedy-Allee 19/3
71686 Remseck



VORLAGE Nr. 09/2026

Zudem spricht die räumliche Verteilung der Kitas im Zweckverbandsgebiet für den Beibehalt der Kita Süd („kurze Beine – kurze Wege“).

Beim Gemeinsamen Ältestenrat in Pattonville am 04.03.2026 wurde das Thema der Umverteilung das erste Mal Stadträten aus beiden Mitgliedskommunen mitgeteilt. Nachdem die Verwaltungen der beiden Mitgliedskommunen im Vorfeld sich hierzu intern in verschiedenen Lenkungsgruppensitzungen abgestimmt hatten.

Am 19.03.2026 wurde der Personalrat des Zweckverbandes informiert.

Am 24.03.2026 wurden die Leitung Frau Swatosch und Stellvertretende Leitung Frau Schreiber über die Umverteilung der Kita Mitte informiert.

Am 30.03.2026 fanden Gespräche mit dem Zweckverbandsvorsitzenden OB Schönberger sowie Vertretern der Städte Remseck und Kornwestheim gemeinsam mit dem Personalrat, zuerst mit dem Personal der Kita Mitte, anschließend mit dem Personal der Kitas Nord, Süd und Ost, und am Abend mit den Eltern der Kita Mitte statt.

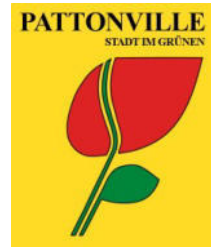
Betriebsbedingte Kündigungen werden nicht erfolgen.

Den derzeit in der Kita Mitte beschäftigten Pädagogischen Fachkräften wurde angeboten, dass sie in den Kitas Süd und Ost hospitieren können und ihre Wechselwünsche gemeinsam besprochen und soweit als möglich umgesetzt werden. Hospitationstermine sind vom 14.04.2026 – 24.04.2026 bereits anberaumt.

Bei der Umverteilung der Kinder werden die Elternwünsche (Bezugserzieherin, Freundeskreis, Nähe zur Einrichtung etc.) berücksichtigt. Im Rahmen eines Tags/nachmittags der offenen Tür oder an Einzelterminen können die Kitas Süd und Ost von den Eltern besichtigt und offene Fragen gestellt werden. Einzelne Besichtigungstermine haben bereits stattgefunden.

Ca. 60 % der Eltern haben ihre Entscheidung bezüglich der Wunschziel Kita bereits dem Fachbereich Bildung, Familie, Soziales mitgeteilt.

Über den Stand der Gespräche mit den Mitarbeitenden sowie der Umverteilung der Kinder wird in der Sitzung des Verwaltungsausschusses berichtet.



VORLAGE Nr. 09/2026

2. Einsatz Einrichtungsleitung und stellvertretende Leitung der Kita Mitte

Durch den Umzug der Kita Mitte stehen zwei qualifizierte Führungskräfte zur Verfügung, deren Kompetenz und Erfahrung dem Zweckverband erhalten bleiben soll. Die vorübergehende Weiterbeschäftigung unter Beibehaltung der bisherigen Vergütung dient der Sicherstellung der Kontinuität in der pädagogischen Arbeit und ermöglicht eine geordnete Personalplanung. Die vorrangige Berücksichtigung bei freiwerdenden Stellen entspricht dem Grundsatz der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers.

Der konkrete Einsatzort wird durch die Verwaltung in Abstimmung mit dem Fachbereich Bildung, Familie, Soziales der Stadt Remseck festgelegt. Dabei werden insbesondere die Entwicklung der Kinderzahlen in den einzelnen Einrichtungen sowie die organisatorischen Erfordernisse berücksichtigt.

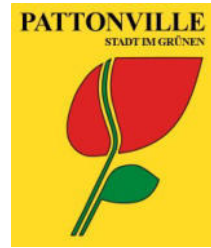
Aktuell ist in der Kita Ost eine Stelle als stellvertretende Einrichtungsleitung frei, die im Stellenplan mit S 13 ausgewiesen ist. In der Kita Süd ist ebenfalls eine Stelle als stellvertretende Einrichtungsleitung (S 9) zu besetzen.

3. Aufhebung des Vertrags mit dem freien Träger Unsere Champions GmbH über den Betrieb und die Förderung der UKI-Kinderkrippe / Kündigung Mietvertrag mit GWG

Für den Betrieb einer Kinderkrippe in Pattonville mietete der Zweckverband ab September 2014 von der GWG Wohnungs- und Gewerbebau Baden-Württemberg Räumlichkeiten in der John-F.-Kennedy-Allee 55. Die monatliche Miete + Nebenkosten betragen 4.980 Euro.

Zum 01. Januar 2020 wurde im Rahmen eines Änderungsvertrags die Regelung aufgenommen, dass der Zweckverband der UKI-Kinderkrippe die Räumlichkeiten kostenfrei (mietfrei) zur Verfügung stellt, was beim Eigentümerwechsel im Januar 2022 auf Unsere Champions GmbH übertragen wurde. Dies bedeutet, dass die Mietkosten seit 2020 komplett zu Lasten des Zweckverbands gehen.

Im Juli 2020 wurde der Vertrag über den Betrieb und die Förderung der UKI-Kinderkrippe aktualisiert und neu abgeschlossen. Im Rahmen der Betriebskostenabrechnung aufgrund dieses Vertrags erhielt der Freie Träger Unsere Champions GmbH im Jahr 2024 eine Zuschussung in Höhe von 485.316,95 Euro.



VORLAGE Nr. 09/2026

Die UKI-Kinderkrippe kann laut Betriebserlaubnis 30 Kinder aufnehmen. Bereits in den letzten Jahren war die Einrichtung nie ausgelastet. Grund ist u.a. eine wesentlich höhere Kita-Gebühr als in den Zweckverband-Kitas sowie eine Anmeldegebühr für einen Kita-Platz. Eine Gegenüberstellung der Gebühren kann der Anlage entnommen werden.

Mehrfach wurde vom Fachbereich Bildung, Familie und Soziales der Stadt Remseck in Gesprächen mit Vertretern von Unsere Champions darauf hingewiesen und um eine Anpassung gebeten. Diese ist nicht erfolgt.

Da im Laufe des Kita-Jahres 2025/2026 viele Kinder 3 Jahre alt und weitere Plätze in der UKI-Kinderkrippe nicht in Anspruch genommen werden, sind für das Kita-Jahr 2026/2027 (Zentrale Anmeldung) nur noch 5 Kinder angemeldet. Diese können auf andere Kitas in Pattonville umverteilt werden.

Derzeit werden die Möglichkeiten der Aufhebung bzw. Kündigung der Verträge sowie etwaige Rückzahlungsverpflichtungen geprüft. Über die Ergebnisse wird in den Gremiensitzungen berichtet.

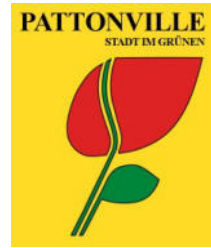
4. Auflösung der Kindernester Sonnenschein und Pattonvilla zum 30.06.2026

Die Mietverträge über die Räumlichkeiten, in denen die Kindernester Sonnenschein und Pattonvilla untergebracht sind, wurden den beiden Tagespflegepersonen, die die Kindernester betreiben, zum 30.06.2026 vom Vermieter gekündigt. Bisher wurden von den Tagespflegepersonen keine Räumlichkeiten für den Weiterbetrieb der Kindernester gefunden. Laut Aussage des Kompetenzzentrums ist es derzeit auch nicht einfach, Räumlichkeiten für Kindernester zu finden. Momentan werden noch 8 Kinder aus Pattonville und Aldingen in den Kindernestern betreut. Für diese Kinder kann weiterhin ein Kita-Platz zur Verfügung gestellt werden. Unter Berücksichtigung der Elternwünsche werden diese auf Einrichtungen in Pattonville, Aldingen und Neckarrems verteilt.

Vom Kommunalverband für Jugend und Soziales wird derzeit geprüft, in wieweit die Tagespflegepersonen aufgrund ihrer Qualifizierung in eine Kindertageseinrichtung übernommen werden können.

Die Ausgaben des Zweckverbands für die Kindernester beliefen sich im Jahr 2025 auf insgesamt 63.840 Euro.

Zweckverband Pattonville
John-F.-Kennedy-Allee 19/3
71686 Remseck



VORLAGE Nr. 09/2026

Anlagen:

- Freie Kita-Plätze Ü 3 Pattonville 2026/2027
- Freie Kita-Plätze U 3 Pattonville 2026/2027
- Entwicklung der Kinderzahlen Pattonville
- Gegenüberstellung Kita-Gebühren UKI / Zweckverband

Belegung Kita- Plätze Pattonville Ü 3

Kitas	Anzahl Kinder Ü3 Stand 01.03.2026	Aufnahmen bis Ende des Kitajahres + Krippenwechsler	Einschulungen 2026	Anzahl Kinder Ü3 zum 01.09.2026	Krippenwechsler im Laufe 26/27	Betriebserlaubnis	Verfügbare Plätze 26/27
Mitte	54	3	13	44		88	0
Ost	53	4	11	46	6	91	39
Süd	29	3	15	17	0	44	27
Nord	49	9	17	41	6	60	13
OTH	45	4	11	38	5	50	7
Mirjam	79	4	23	60	8	90	22

Freie Plätze gesamt	108
Anmeldungen Ü3 Kitajahr 26/27	39
Kinder aus Kita Mitte	44
Freie Plätze nach Verteilung*	25

*** In der bisherigen Betriebsform**

Bei Änderung der Betriebsform (VÖ/GT/AM)
einzelner Gruppen können weitere freie Plätze
geschaffen werden

Belegung Kita- Plätze Pattonville U 3

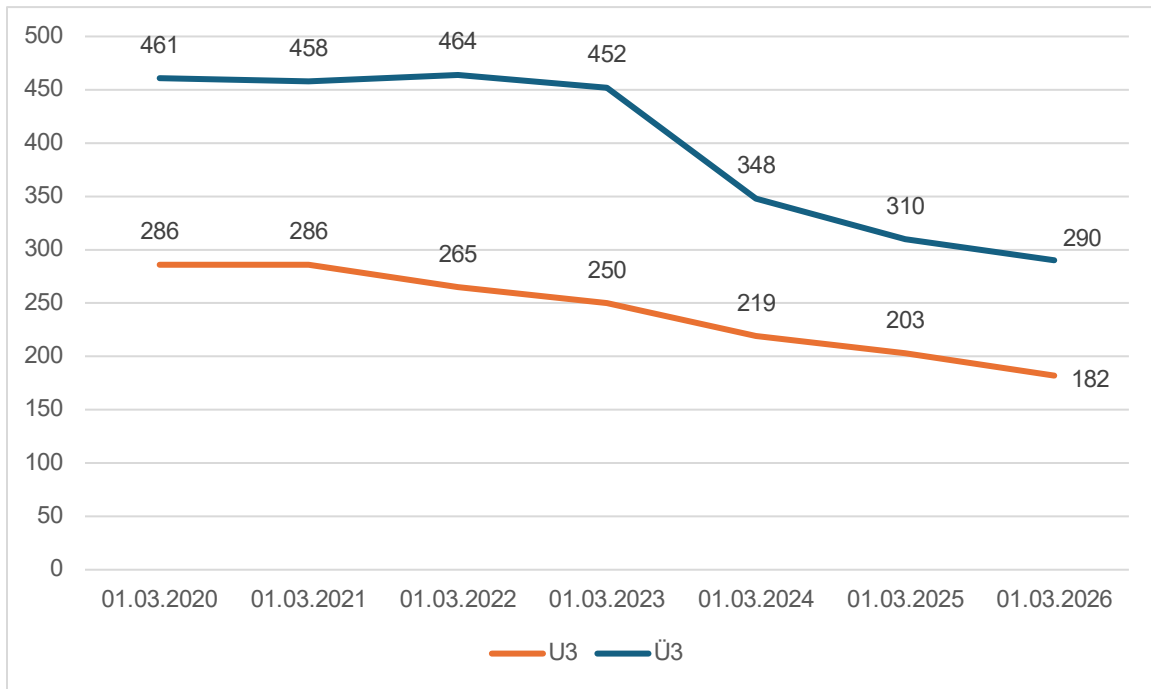
Kitas	Anzahl Kinder U3 Stand 01.03.2026	Anzahl Kinder U3 Stand 01.09.2026	Betriebserlaubnis	Anzahl der freien Plätze, die für Aufnahmen während des Kita-Jahres 2026/2027 zur Verfügung stehen*
UKI	18	5	30	
Ost	7	8	10	8
Süd	0	0	max. 14 bei Altersmischung	abhängig von Umverteilung Kita Mitte
Nord	10	9	10	7
OTH	10	6	20	19
Mirjam	8	9	10	8
				42

* Die Anzahl der freien Plätze schwankt in der U3-Betreuung, da Kinder monatlich aufgenommen bzw. 3 Jahre alt werden und aus der Krippe in die Ü3-Betreuung wechseln

Freie Plätze gesamt: 42
 Kinder aus UKI: 5
 Kinder aus Kindernestern: 8
Freie Plätze für Aufnahmen
Kita-Jahr 2026/2027: 29

Entwicklung der Kinderzahlen

Stadtteil Pattonville



Entwicklung der Kinderzahlen U3 und Ü3

Quelle: Einwohnermeldewesen, Stand: 1. März des jeweiligen Jahres

	UKI 2025/26	Zweckverband 2025/26	
	Kosten je Monat bis 3 Jahre	Kosten je Monat 1-2 Jahre	Kosten je Monat 2-3 Jahre
6-8 Stunden / Tag (T7)	476,00 €	391,00 €	337,00 €
8-10 Stunden / Tag (T10)	648,00 €	545,00 €	475,00 €
Essen	114,00 €	45,00 €	45,00 €

Uki erhebt zzgl. eine einmalige Anmeldegebühr über 200 Euro bei Vertragsabschluss